



Ein Geschenk aus Japan

(ddp direct) Als Mary Ende der vierziger Jahre nach Japan fuhr, wusste sie noch nicht, dass sie erst viele Jahre später in die USA zurückkehren würde, wo sie als Kind japanischer Eltern aufgewachsen war, im Gepäck ein Geschenk an die Menschheit.

Nach ihrer Ankunft in Japan traf sie Jiro Murai, bei dem sie jahrelang die "Kunst der Langlebigkeit" studierte, weil sie dieses Wissen zutiefst faszinierte. Er erklärte ihr, wie er die komplexen Zusammenhänge von Körper, Geist und Seele sieht und wie er herausgefunden hatte, wie man diese durch das Berühren und Halten verschiedener Körperstellen mit den Händen wieder in Einklang bringen kann.

Jin Shin Jyutsu, so hatte ihr Lehrer schließlich das Resultat seiner Erfahrungen und Studien genannt, verbreitete sich durch Mary Burmeister schnell in den USA und weltweit, weil eine Vielzahl von Menschen spürten und erfuhren, dass die praktischen Anwendungen oft schon als Selbsthilfe ihre stressbedingten Beschwerden verringerten oder lösten und dass die lebensphilosophischen Ausführungen und Überlegungen zu einer Veränderung ihres Lebensstils und dadurch zu mehr Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität führten.

In diesem Jahr feiern die Studenten, Praktiker und Lehrer von Jin Shin Jyutsu das hundertjährige Jubiläum der Wiederentdeckung dieses alten Menschheitswissens (www.100-jahre-jsj.de).

In unserer schnelllebigen und hektischen Zeit sind wir mehr denn je angewiesen auf Überlieferungen und bewährtes Menschheitswissen, das sich mit den grundlegenden Fragen der Existenz auseinandersetzt, denn es gibt uns Antworten auf unsere Fragen, die wir uns in der Regel erst stellen, wenn unser Leben durch eine Krise, einen Unfall oder schwere körperliche Erkrankung aus der normalen Bahn geraten ist.

Zu diesen Überlieferungen gehört auch Jin Shin Jyutsu. Den Wert und die Heilkraft dessen haben nicht nur Privatpersonen, sondern mehr und mehr Ärzte, Therapeuten und Heilpraktiker erkannt, die Jin Shin Jyutsu als therapeutische Intervention in ihrer Praxis anwenden oder als Selbsthilfe weitergeben. (www.jinshinjyutsu.de)

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/23d1yw>

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/gesundheit/ein-geschenk-aus-japan-66404>

Pressekontakt

Jin Shin Jyutsu Europa-Büro

Herr Klaus-Rainer Boesch
Quirinstraße 30
53129 Bonn

JSJRaphael@aol.com

Firmenkontakt

Jin Shin Jyutsu Europa-Büro

Herr Klaus-Rainer Boesch
Quirinstraße 30
53129 Bonn

jinshinjyutsu.de
JSJRaphael@aol.com

-